



15.06.06
Nr. 35

Anlässlich der Vorstellung der Kommunalwahl-Aktion „neXTvote“ erklärt Niedersachsens Jugendministerin Mechthild Ross-Luttmann:

HANNOVER. "Wir wollen junge Menschen stärker für die Wahrnehmung ihres Wahlrechts motivieren. Gerade Kommunalpolitik ist hervorragend geeignet, um Jugendlichen den Entstehungsprozess von politischen Entscheidungen zu veranschaulichen und die Interessen der jungen Menschen aufzunehmen.

Auch vor dem Hintergrund des „Niedersächsischen Jahr der Jugend 2006“ ist das Projekt „neXTvote“ eine hervorragende Sache. Die Aktion soll helfen, Anliegen und Belange junger Menschen auf der kommunalen Ebene vorzutragen. Sie soll auch das Kennen lernen der Bewerber um die politischen Mandate und ihrer politischen Vorstellungen erleichtern.

Ich finde es klasse, mit welcher großer Kreativität und jugendgerechter Ansprache die Aktion vorbereitet wurde. Damit erreichen wir hoffentlich eine breite öffentliche Wirkung.“

Kontakt:
Thomas Spieker
☎ (0511) 120-4057



Alles Gute: Niedersachsen.
www.60-jahre-niedersachsen.de

Für die Durchführung der Kommunalwahlaktion stellt das Land 44.000,-EUR bereit. Darüber hinaus stehen für das Jahr der Jugend 250.000,- EUR zur Verfügung.

Vor dem Hintergrund des Kommunalwahlrechts in Niedersachsen (seit 1996 Wahlalter ab 16 Jahren, d.h. seit 10 Jahren!) erhält die Förderung des demokratischen und politischen Engagements Jugendlicher eine besondere Bedeutung.